



# Studienseminar Koblenz

Berufspraktisches Seminar  
Pflichtmodul 14

Aufgabenstellungen II:

**Aufgaben zum Lernen entwickeln**

18.11.2019

# Informationen zur Pädagogischen Woche

Ort: Bad Marienberg, Europahaus

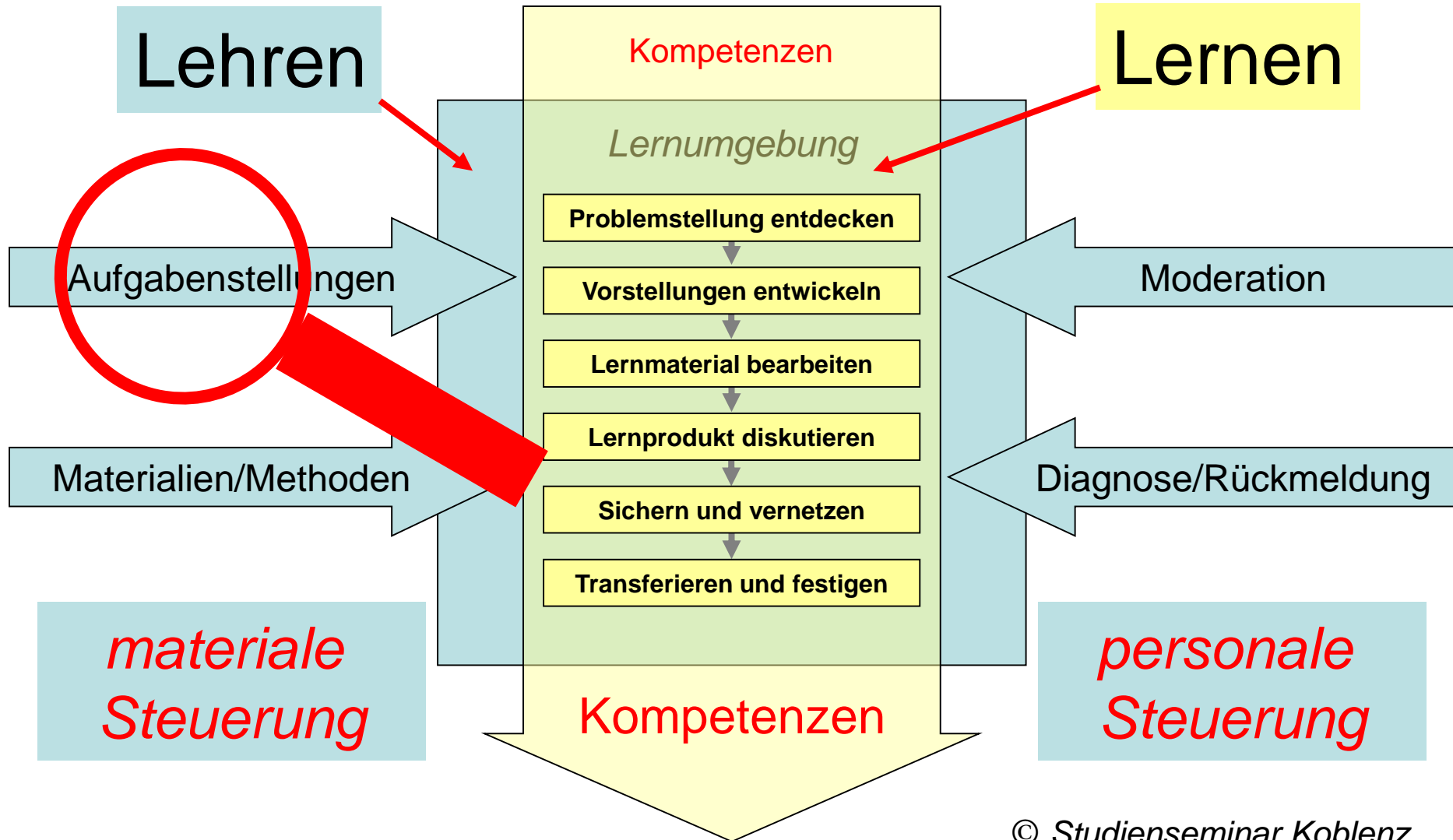
Inhalte: Lehrerrolle, Inklusion

Datum: 22.01. (ab 12.00 Uhr) - 24.01.2020

Kosten: etwa 120,00 € für Übernachtungen, Vollverpflegung,  
Materialkosten und Theateraufführung

Weitere Informationen erhalten Sie zeitnah per Mail!

# Modell des Lehr-Lern-Prozesses



# Zur Orientierung

**07.08.2019:** *Aufgaben als Lerngelegenheiten gestalten:*  
Beurteilung vorgegebener Aufgaben

**16.09.2019:** *Aufgaben formulieren und analysieren:*  
Optimierung eigener Arbeitsaufträge

**28.10.2019:** *Materialien zum Lernen aufbereiten:*  
Prüfung des didaktischen Potentials eigener Materialien

**18.11.2019:** *Aufgaben zum Lernen entwickeln:*  
Definition, Konzeption und Diskussion von  
Lernaufgaben

# Ablaufstruktur

## **Einzelarbeit (5 Minuten):**

- 1) Definieren Sie den Begriff „Lernaufgabe“.

## **Partnerarbeit mit dem Sitznachbarn (10 Minuten): M1**

- 2) Verhandeln Sie Ihre Definitionen der „Lernaufgabe“.
- 3) Formulieren Sie Anforderungen an Material und Aufgaben für Lernaufgaben.

## **Gruppenarbeit in Fachgruppen (max. 4 Personen) (30 Minuten): evtl. M2**

- 4) Planen und dokumentieren Sie anhand des Materialpools die (grobe) Struktur einer Lernaufgabe.

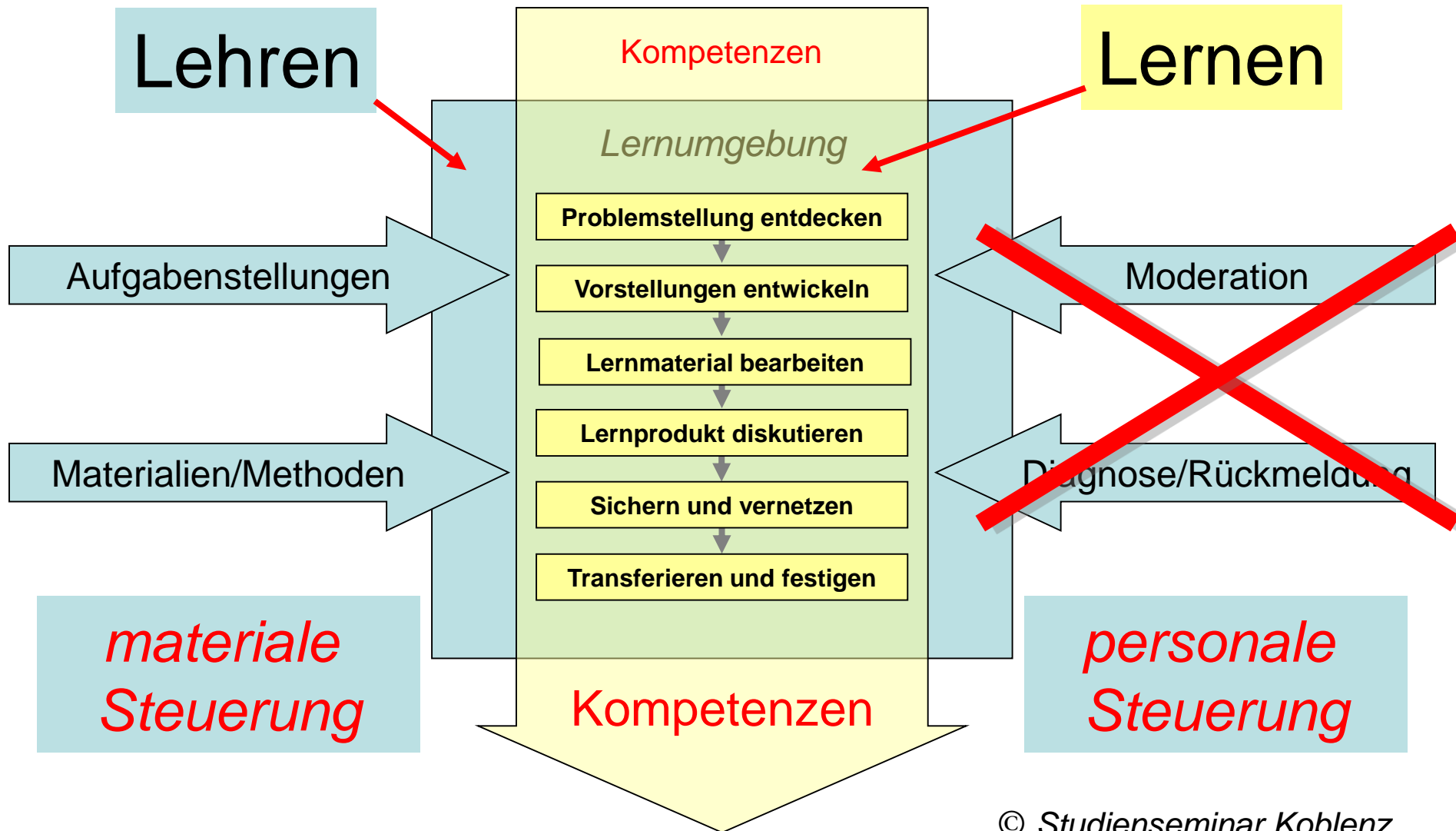
## **Gruppenarbeit in gemischten Gruppen) (15 Minuten):**

- 5) Präsentieren und diskutieren Sie kriteriengeleitet Ihre Lernaufgaben.

## **Gruppenarbeit in den zuvor festgelegten gemischten Gruppen (15 Minuten): M3**

- 6) Diskutieren Sie Grenzen von Lernaufgaben.
- 7) Positionieren Sie sich zu Christoph Türckes Artikel „Lernen ohne Lehrer – Abgründe neuer Lernkultur“ (M3).

# Reflektieren Sie den Sitzungsablauf!



## Gute Lernaufgaben beinhalten alle Kompetenzbereiche!

| Fachwissen | Erkenntnis-<br>gewinnung | Kommunikation | Bewertung |
|------------|--------------------------|---------------|-----------|
|------------|--------------------------|---------------|-----------|

|  |            |   |   |   |   |
|--|------------|---|---|---|---|
| <b>Gute Lernaufgaben beinhalten alle Anforderungsbereiche!</b> | <b>I</b>   | <b>einfache Sachverhalte wiedergeben</b>                              | <b>einfache Fachmethoden beschreiben und nutzen</b>       | <b>einfache Sachverhalten in vorgegebenen Formen darstellen</b>       | <b>einfache Bezüge angeben</b>                                      |
|  | <b>II</b>  | <b>Sachverhalte eines abgegrenzten Gebietes anwenden</b>              | <b>Fachmethoden anwenden</b>                              | <b>Kommunikationsformen situationsgerecht auswählen und einsetzen</b> | <b>einfache Bezüge herstellen und Bewertungsansätze wiedergeben</b> |
|  | <b>III</b> | <b>Wissen problembezogen erarbeiten, einordnen, nutzen und werten</b> | <b>Fachmethoden problembezogen auswählen und anwenden</b> | <b>Kommunikationsformen situationsgerecht anwenden</b>                | <b>Bezüge herstellen und Sachverhalte bewerten</b>                  |

# Qualitätskriterien guter Lernaufgaben

Eine gute Lernaufgabe ...

- steuert den individuellen Lernprozess,
- bildet die Schrittfolge des LLM ab,
- enthält gestufte Arbeitsaufträge,
- beinhaltet alle Anforderungsbereiche
- vernetzt Kompetenzbereiche,
- basiert auf passend aufbereiteten Lernmaterialien,
- zielt auf ein größtmögliches Maß an Eigentätigkeit der Lerner.